Register.

	Numer.	Verfasser.
Abdallah, Hassans Sohn	128	v. Hagedorn.
Abdallah ward in ernster Ruh . .	65	Pfeffel.
Als einst der Esel mit dem Löwen .	35	Menke.
Als Jupiter der unbewohnten Erde .	211	v. Hagedorn.
Als Kaiser Rothbart lobesam . . .	104	Uhland.
Als lange Finsterniß Aegyptens . .	202	Pfeffel.
Als Minerva ihren Liebling . . .	18	Göthe.
Als Moses einst vor Gott	105	Gellert.
Am Fuße des Olymps erhebt . . .	219	Pfeffel.
Am Rande eines Tulpenbeetes . .	106	Georgi.
Arzt Moslem hatte Schiraswein . .	13	Triller.
Auf einem dichtbewachsnen Hügel .	151	Michaelis.
Auf einem Pferdemarkt, vielleicht .	201	Schiller.
Auf einer Wiese weideten	241	Seidel.
Auf eines Fürsten Hof	266	Gleim.
Auf offnem Wege hielt ein	99	Gellert.
Aus Liebe zu den Menschen wollte .	199	Seidel.
Aesop ging einst nach einem . . .	40	v. Nicolai.
Begleitet von zwei treuen	257	Engelschall.
Bei einem Wirthe wundermild . .	79	Uhland.
Beim Graben einer Grube	167	Triller.
Das Beten hilft, doch nicht allein .	197	Zachariä.
Das holde Glück	265	Tiedge.
Das Kind greift nach den bunten .	73	Gellert.
Das Podagra und eine Spinne . .	220	Zachariä.
Dem engen Wirkungskreise, der . .	229	Gotter.
Dem feindlichen Geschick zum Trutz .	142	Zachariä.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202207141513-0